

Der getreue Roboter

von Stanisław Lem

Regie: Werner Grunow

Bearbeitung: Peter Goslicki

Produktion: DDR 1980, 48 Minuten

In der DDR waren die anspruchsvollen Science-Fiction-Romane des polnischen Autors schnell vergriffen, in den Bibliotheken häufig ausgeliehen. Der studierte Mediziner Lem hob das oft triviale Genre auf ein hohes literarisches Niveau, und nutzte es, um auf die Gefährdung traditioneller, kultureller und moralischer Werte auch als Folge technischer Entwicklungen aufmerksam zu machen.

In diesem Hörspiel allerdings ist der Roboter auf der Suche nach dem idealen Menschen. Dabei ähnelt er einer sehr ordnungsliebenden Hausfrau. Dem Schriftsteller, dem er dient, wird er dadurch immer unentbehrlicher - und lästiger. Nun ist ein Roboter austauschbar. Aber, so zeigt sich, nicht nur der Roboter...

Ein ironisches Spiel um technische Mängel und menschliche Schwächen.

Mr. Clempner: Dieter Wien

Graumer: Vera Oelschlegel

Mr. Gordon: Joachim Tomaschewsky

Mrs. Gordon: Marion van de Kamp

Mr. Donnel: Wilfried Ortmann

Mrs. Donnel: Heide Kipp

Ein sonderbares Wesen: Carl-Hermann Risse

Spediteur: Lothar Dimke